

Bericht über die

5. Internationale Sport- und Kulturwoche

vom 8.-12. Mai 2017 in Durach

Teilnehmer: Schüler der Partnerschulen aus Pivka (Slowenien) und Cembra/Faver (Italien)

Montag, 8.05.

Anreise der Gäste; gemeinsames Mittagessen; erstes Kennenlernen;

„Wellcome Party“ von 18:00 – 21:00 Uhr in der Schule:

- Präsentationen der Schüler aus Slowenien, Italien und der Gastgeber
 - Vorstellung der Heimatländer und –orte; typische Musik, Tracht, Essen
- Die Schülerinnen und Schüler aus den verschiedenen Ländern und Gemeinden verstehen sich auf Anhieb gut, Verständigungsprobleme werden mit Englisch überbrückt.

Die slowenischen Schüler hatten auch ein französisches Chanson, in Erinnerung an die dieses Jahr leider nicht teilnehmenden französischen Freunde aus St. Michel, vorbereitet und vorgetragen.

Dienstag, 9.05.

Vormittag: Besuch im Rathaus der Schule; 1. Bürgermeister Herr Hock führt durch das Rathaus und erzählte anhand verschiedener Gedenktafeln über die zum Teil tragische Verknüpfung der drei Länder in den beiden Weltkriegen.

Anschließend stellen sich die Gäste in der großen Mehrzweckhalle den Duracher Schülern der Jahrgangsstufen sieben und acht vor. Da sich alle Beteiligten sehr große Mühe gaben, kam ein sehr intensives Gemeinschaftsgefühl auf.

Nachmittag: Aufgrund des schlechten Wetters wurde das Programm umgestellt und die Schüler erkundeten in gemischten Gruppen (immer zwei Schüler aus Durach, Cembra und Pivka) mittels eines Stadtplanes Kempten. Eigentlich war der erlebnispädagogische Ausflug in das Durachtobel für diesen Nachmittag geplant.

Mittwoch, 10.05.

Um 8:45 Uhr fuhren alle deutschen Schüler mit ihrem Gastschülern und Lehrern nach Füssen/Hohenschwangau um dort Schloss Neuschwanstein zu besichtigen. Nach der Besichtigung gemeinsames Picknick am Forggensee bei Rosshaupten. Beste Stimmung beim Picknick und auf der Rückfahrt über das Tannheimer Tal mit kurzem Aufenthalt am Haldensee.

Donnerstag, 11.05.

Der Donnerstag wurde aufgrund der wetterbedingten Umstellung des Programmes von Dienstag zu einer echten körperlichen Herausforderung.

Vormittag: In der Dreifachhalle wurde ein Spieleturnier (Hockey, Fußball, Basketball) durchgeführt, bei dem die Mannschaften gezielt international ausgelost wurden. Mitschüler aus anderen Klassen sorgten für die Verpflegung.

Nachmittag: Erlebnispädagogischer Nachmittag im Durachtobel. Nach gemeinsamer Wanderung (ca. zwei Kilometer) mussten die Schüler, wieder in gemischten Mannschaften, verschiedene Aufgaben erfüllen.

„Say Good-Bye-Party“ in der Aula der Schule mit allen Teilnehmern, Gasteltern, Helfern und Lehrkräften von 18:00 – 22:00 Uhr. Die Schüler zeigten mit gemeinsam gestalteten Präsentationen, Liedern mit musikalischer Begleitung und Bildershows die Höhepunkte der Woche. Die letzten eineinhalb Stunden gab es „Schülerdisco“ in der Mehrzweckhalle

Freitag, 12.05.

Vor der Schule wurde gemeinsam (jeder Schüler musste einen handwerklichen Beitrag mit einem Spaten leisten!) ein Baum der Freundschaft gepflanzt.

Anschließend besuchten die Schüler das Dorfmuseum und Ortspfarrer Gomm Kirche sprach in der Kirche einen Reisesegen. Vor dem Rathaus verabschiedete der 1. Bürgermeister, Herr Hock die Gruppen.

Die Schüler tauschten ihre Kontaktdaten und mit einem gemeinsamen Mittagessen im Seniorenzentrum wurde die Woche offiziell beendet.

15:00 Uhr Abfahrt der Gäste

Richard Wucherer, Rektor der Grund- und Mittelschulen Durach